

Stv. Kuntze fragt an, ob die Verwaltung neue Informationen über den Einsatz der Tablet-PC für den Sitzungsdienst geben könne.

BM Holberg teilt mit, dass in der letzten Fraktionsvorsitzendenrunde die Verwaltung die Kosten der Anschaffung und Unterhaltung der Tablet-PC gegenüber den Kosten der Drucklegung ausführlich erläutert habe. Den Testzugang haben lediglich drei Interessenten gefordert. Dies ließe den Schluss zu, dass hier kein wirkliches Interesse an der Änderung der bisherigen Praxis des Sitzungsdienstes bestehe.

Nach einer eingehenden Diskussion über dieses Thema schlägt Stv. Schulte vor, eine kurze Abfrage zu starten, um der Verwaltung ein Signal zur Einführung bzw. das bestehende Interesse zur Anschaffung zu geben.

Da sich auch nach der Abfrage ein uneinheitliches Bild ergibt, schlägt Stv. Schulte in Übereinstimmung mit einer großen Mehrheit des Rates vor, die Angelegenheit bis ins nächste Jahr zu vertagen. Er bittet die Verwaltung jedoch, die Situation bei den anderen Kommunen des Kreises zu beobachten und über die Entwicklung in diesem Bereich im Laufe des nächsten Jahres zu berichten.

Der Rat behält zunächst die jetzige Form der schriftlichen Einladung bei.